

Josef Fleckenstein
Rittertum und ritterliche Welt

Unter Mitwirkung von
Thomas Zotz

Siedler

Inhalt

EINLEITUNG	
»Bezüge sind das Leben«	9
KAPITEL I	
Vorstufen des Rittertums	25
1. Der Wurzelgrund: das allgemeine Kriegertum	26
2. Die Bauernkrieger im Frankenreich	28
3. Die Heeresreform Karls des Großen	35
4. Der Sog des Lehnswesens: Vasallität und »beneficium«	38
5. »Miles« und »militia« und ihr Verhältnis zum allgemeinen Heerbann	46
6. Die Aufnahme der Ministerialität in die »militia«	53
KAPITEL II	
Der Übergang zum Rittertum	61
1. Das Beispiel der Normannen	61
2. Die »agrarii milites« Heinrichs I. und die Bildung einer neuen Reiterei	78
3. Die Bedeutung der Burg	83
4. Die Einwirkung der Kirche	95
5. Zwischenbilanz vor Ausbruch der Kreuzzüge	107

KAPITEL III	
Die Angleichung des europäischen Rittertums seit den Kreuzzügen	109
1. Die Bedrohung der westlichen Christenheit und die Predigt Papst Urbans II. in Clermont	111
2. Vorbereitung und Aufbruch zum Ersten Kreuzzug	118
3. Das Königreich Jerusalem und das europäische Rittertum	135
4. Zur Begründung der geistlichen Ritterorden	139
5. Die Kreuzzugsbewegung im Wandel	153
6. Friedrich II. und das Rittertum	165
KAPITEL IV	
Ritterliche Welt und höfische Lebensformen von Thomas Zotz	173
1. Das Bild des Ritters: Erscheinung, Funktion, Normen	173
2. Auf dem Weg zum Ritter: Knappenzeit und Schwertleite	190
3. Höfisches Fest, Turnier und Jagd	201
4. Ritter, Dame, Kleriker – Höfische Begegnungen	219
Anhang	231
Dank	232
Bibliographie	233
Personenregister	248
Abbildungsnachweis	256